

**12.11.2021 Ortsbeiratsitzung Sellnrod neu****Anwesende Ortsbeirat Mitglieder:** Wilhelm Wild

Gustav Emrich , Peter Horst, Aljoscha Merkel

**Entschuldigt:** Christian Ellrich, Dr. Hans Heuser, Marko Puchowski**Protokoll:** Klaus Müller**Von der Gemeinde:** Gemeindevertretung ,Ottmar Traum**Gäste:** Marie-Luise Horst**Sitzungsort:** Obergeschoss –Feuerwehrhaus**Beginn:** 20.03 Uhr**Ende:** 21.54 Uhr

			
Eingang: <b>25. Nov. 2021</b>			
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Mücke			
FB	I	II	III

**1.** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ortsvorsteher Wilhelm Wild

**2.** Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung

Ortsvorsteher Wilhelm Wild lässt über das letzte Protokoll abstimmen:

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

**3.** Bericht und Information des Ortsvorstehers Wilhelm Wild

# Herr Wild informierte den Ortsbeirat über Baumaßnahmen der Telekom bezüglich der Leitung des Verteilers bei der alten Schule zum Funkmast auf dem Hain.

Es sollte vor Beginn der Baumaßnahmen eine Bestandsaufnahme (Bilder usw.) der Friedhofsmauer durch die Gemeinde geben, um mögliche Schäden zu dokumentieren.

# Es gab noch keine Stellungnahme von der Gemeinde zur letzten Ortsbeiratssitzung zum Hochwasserschutz in dem Weiler Schmitten, keine Info für die Anlieger.

# Ein Schaden an der Brücke Ortseingang zum DGH wurde nicht gemeldet.

# Am DGH ist die untere Seite zum Groß Eichner weg noch nicht vom Bewuchs befreit. (Folge Feuchtigkeitsschäden im Mauerwerk).

# Hundekotbeutel mit Ständer können auf der Gemeinde abgeholt werden.

Es gab eine Diskussion über das Für und Wider und man kam zu dem Entschluss, dass die Bürger im Allgemeinen ausführlicher über die

Gefährlichkeit durch die Aufnahme von Hundekot durch Nutztiere (Trichinen und Finnen) informiert werden sollten.

# In den Bäumen in der Stresemannstraße Ortsausgang Richtung Wohnfeld wurden das Totholz von dem OV entfernt und auf der Grünschnitt Deponie in Mücke entsorgt.

Die Bäume sollten von der Gemeinde in Augenschein genommen werden (krank?).

# Ein Loch im Feldweg vor dem Eichenwald in der Größe von 1 Meter Tiefe und Breite wurde von der Gemeinde verfüllt(Wahrscheinlich alte Zuleitung zum Hochbehälter).

Im Zuge der Maßnahme da eine Baumaschine vor Ort war, schlug der OV vor in der Vorderbach ein Graben auszuheben um die defekt Drainageleitung instand zu setzen.

Zur Instandsetzung spendet Herr Wild 16 lfm HT Rohr, ein weiteres Rohr wird von der Jagdgenossenschaft gekauft.

# Der Umweltag wurde als Erfolg gewertet. Herr Wild hat den Müll sortiert, Restmüll zwei Mal zur Gemeinde und den Sondermüll (Asbest 360 kg) in den Bastwald gefahren.

# Der Bauhof hat im Bachlauf die Mauer von austreibenden Bäumen befreit, eine Bachräumung hinter der Stresemannstraße 11, hinter dem Feuerwehrhaus und unter dem DGH Parkplatz ist dringend erforderlich.

# Die Platanen wurden geschnitten, eine vom OV und eine von einer Firma das Astwerk wurde von der Gemeinde abgefahren.

Die Platanen zwischen Kirche und Gemeindehaus sollte wegen ihrer starken Wurzelbildung entfernt werden (Pflaster hebt sich stark).

# Bezüglich des zu entfernenden Wurzelstocks beim Backhaus im Oberdorf ist die Gemeinde noch nicht aktiv geworden.

Nach Entfernen des Wurzelstocks sollte die Fläche mit Pflaster ausgelegt werden, Herr Horst bittet bei der Gemeinde nachzufragen, ob man eine kleinere Menge Gebrauchttest Pflaster für diese Maßnahme bekommen könne. Im gleichen Zug sollte auch die Fläche in der Stresemanstraße 13 befestigt werden. Das Pflaster wurde bereits 2015 von dem Budget des Ortsbeirats gekauft.

Seiten der Gemeinde gab es hier noch keine Aktivität (Ausbaggern).

# Herr Wild hat Edelstahlrohre für einen Handlauf im Eberstorweg bestellt Durchführung der Maßnahme vom Ortsbeirat?

Der Ortsbeirat bittet die Gemeinde um Prüfung des Randstreifens auf Versorgungsleitungen (Strom, Telefon).

# Die Dächer der Häuschen am Ortseingang müssten erneuert werden, hier soll das Budget von dem Ortsbeirat 2022 für Sellnrod mit einfließen.

# Die 30er Beschilderung im Umfeld des Kindergartens obliegt dem Kreis.

In Klärung.

# Die Schwarzkiefer auf dem Friedhof hebt mit ihren Wurzeln den Asphaltweg zur Trauerhalle. Nach Möglichkeit sollte der Baum gefällt werden, um weitere Schäden zu vermeiden und eine Gefahrenquelle für Personen zu eliminieren (stolpern).

# Es sollten farbige Männchen im Ort platziert werden, um die Verkehrsteilnehmer auf eine besonnen Fahrweise im Ort aufmerksam zu machen. Vorschlag von Herrn Merkel.

# In der Hasenwiese / Hinterste Wiese ist noch ein Stück Graben auszuheben. Es betrifft in der Flur 5 das Flurstück 101 (Weg) zwischen dem Flurstücken 96 (D. Lein) und 102 (EV-Kirche) gemäß beiliegender Skizze vom OV (gelb markiert)

#### 4. Haushalt 2022

Aus dem alten Haushalt wird aufgegriffen:

# Der Weg von Schmitten nach Wohnfeld sollte eine Wasserableitung erhalten. Diese würde hier schon zum Erfolg führen.

# Alter Punkt Straßen-Beleuchtung wurde noch nicht ausgeführt.

Neue Punkte:

# Instandsetzung des Restweges nach Höckersdorf mit Anbindung Friedhofparkplatz sowie dem Weg zum Fügling Teilstück ca. 20 Meter (Halle Jochem).

# Instandsetzung des Weges unter dem Friedhof mit Asphalt.

# Wasserableitung mit einer Schwerlastrinne unterhalb des Parkplatzes am DGH (Radweg).

# Friedhof Neugestaltung 15000 €-20000 € .

# Instandsetzung der Friedhofsmauer auf beiden Seiten.

# Neugestaltung der alte Kirschallee (Bienenfreundlich, Zuschüsse?)

# Radweg Sellnrod nach Lardenbach.

# Baugebiet als Mischgebiet ausführen. Der untere Teil an der Kreisstraße Richtung Lardenbach Mischgebiet oben Wohngebiet (Grube).

Abstimmung: Punkte für den Haushalt, einstimmig.

## 5. Anfragen und Mitteilungen

# Vor der Sackgasse steht noch kein Schild keine Wendemöglichkeit, laut Herrn Horst.

# Herr Horst informierte, dass das Untertischgerät(Boiler) im Jugendraum zur Warmwasserbereitung defekt sei.

# Herr Traum bittet um eine Überprüfung der Dachflächenfenster im Obergeschoss Feuerwehrhaus, Dichtigkeit und Beschaffenheit.

# Rinnenpflaster im Grubenweg 18 Höhe Schneidmüller prüfen.

# Für den Heckenschnitt und Graben Räumung hat die Gemeinde einen Plan mit Flur Nummern in 2019 und 2020 erhalten.

Ein Plan für 2022 muss noch erstellt werden.

Unterschrift :Ortsvorsteher

Schriftführer

  
.....

  
.....

# Flur 5

Gemeinschaft  
Mün/Sellwood

